

Stadtraum / Umwelt

Gemeindegärtner:innen Bodensee: Fachtagung in Dornbirn

Die Städte und Gemeinden sind Vorreiter, wenn es um die naturnahe Gestaltung von öffentlichen Grünflächen oder um Dachbegrünungen geht. In Dornbirn wird dieses Thema am 6. Juli bei der Jahrestagung der „Gemeindegärtner:innen Bodensee“ im Focus stehen, die in Kooperation mit der Stadt Dornbirn durchgeführt wird.

„Es freut mich, dass die Interessensgemeinschaft Gemeindegärtner:innen Bodensee Dornbirn als Tagungsort gewählt hat. Wir haben in unserer Stadt in den vergangenen Jahren zahlreiche Projekte umgesetzt, die auch für andere Städte und Gemeinden beispielgebend sein können“, berichtet Bürgermeisterin Dipl.-Vw. Andrea Kaufmann. „Die naturnahe Gestaltung öffentlicher Räume ist ein wichtiges Thema für die nachhaltige Entwicklung einer Stadt. Der Klimawandel stellt uns vor zusätzliche Herausforderungen, denen wir auch in Dornbirn mit konkreten Maßnahmen begegnen“, ergänzt Stadtplanungsstadtrat Julian Fässler. Die Vereinigung der Gemeindegärtner:innen Bodensee mit Teilnehmenden aus Deutschland, der Schweiz und Österreich tauscht sich regelmäßig über aktuelle Entwicklungen und Projekte aus. Bei der in Dornbirn stattfindenden Fachtagung werden Expertinnen und Experten auch neue fachliche Entwicklungen vorstellen.

Bei der Fachtagung in Dornbirn werden die Themenschwerpunkte „nachhaltige Dachbegrünungen sowie naturnahe Blumenwiesen und insektenfreundliche Staudenbeete im Vordergrund stehen. Internationale Expert:innen (u.a. Simone Kern (D) – Landschaftsarchitektin und Lieve Dierckx (CH) – Research group for Urban Ecology ZHAW Waedenswil) werden zu den Tagungsthemen referieren und einen wichtigen Input geben können. Bei einer Fahrradtour durch die Stadt werden einige herausragende Dornbirner Beispiele vor Ort besichtigt und diskutiert.

Die Interessensgemeinschaft „Gemeindegärtner Bodensee“ entstand Mitte der 90er Jahre mit dem Ziel eines grenzüberschreitenden und regelmäßigen Austauschs der Städte und Gemeinden im Bodenseeraum und umfasst mittlerweile rund 70 Mitglieder. Die Mitglieder sind zumeist Städte und Gemeinden; vereinzelt sind auch Fachunternehmen dabei. Die Fachtagung findet jedes Jahr in einer anderen Stadt oder Gemeinde statt. Zur Fachtagung in Dornbirn werden zusätzlich zu den Mitgliedern auch die Stadt- und Gemeindegärtner:innen der Vorarlberger Gemeinden eingeladen.